Junger DBSH

Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e. V.

Tariffähige Gewerkschaft
Mitglied der IFSW (International Federation of Social Workers)

Die studentische Stimme im DBSH

Hochschulgruppen als Brücke zwischen Theorie und Praxis

DBSH Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V.

Damit nicht die durchs soziale Netz *fallen*, die es knüpfen sollen.

Agenda

I. Vorstellung von Hochschularbeit
   1. Junger DBSH-Hochschulgruppe Coburg
   2. Initiative *Augen auf für Kinderschutz*

II. Arbeit in Kleingruppen

III. Gemeinsamer Austausch im Plenum

I. Vorstellung von Hochschularbeit

1. Junger DBSH-Hochschulgruppe Coburg

Wie wir arbeiten

- Regelmäßige Treffen einmal im Monat
- Weitere Treffen in Kleingruppen zu den verschiedenen Arbeitsbereichen:
  - Öffentlichkeitsarbeit
  - Tarifpolitik
  - Prekäres Praktikum
  - Berufliche Identität
  - …

Ziele

- Herausbildung und Stärkung unseres professionellen und professionspolitischen Selbstverständnisses

Ziele

- Auseinandersetzung mit gegenwärtigen politischen und sozialen Entwicklungen (national und international)

Ziele

- Mitgestaltung der Gegenwart und der Zukunft eines aktiven Dachverbandes ‚Soziale Arbeit‘

Ziele

- Ausgestaltung der Hochschulausbildung
- Auseinandersetzung mit zukünftigen Arbeitsbedingungen

I. Vorstellung von Hochschularbeit

2. Initiative

Wer sind wir?

13 Studentinnen der Sozialen Arbeit & Kinder- und Jugendhilfe (3./5./7. Semester)

Studentische Initiative der HAW Landshut

Fachgruppe des DBSH Landesverband Bayern

Damit nicht die durchs soziale Netz *fallen*, die es knüpfen sollen.

DBSH Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V.

Warum gibt es uns?

- Jedes Jahr findet im WS ein Fachmodul mit dem Titel „Kinderschutz in Theorie und Praxis“ unter der Leitung von Frau Prof. Dr. Wolff statt
- ***WS 12/13:*** Die Studentinnen der Kinder- und Jugendhilfe werden mit erschütternden Zahlen jährlich auftretender Kindeswohlgefährdung konfrontiert.

Aus diesem Anlass ist die Initiative *Augen auf für Kinderschutz* ins Leben gerufen worden.

Was wollen wir?

Augen auf für Kinderschutz

Ziel:

Aufklärung, Stärkung der öffentlichen Wahrnehmung, Sensibilisierung und Prävention
Bekämpfung von Unwissenheit und Förderung des interdisziplinären Austauschs

Zielgruppe:

Studierende → durch fakultäts- und hochschulübergreifende Netzwerkarbeit
Fachkolleg*innen und Interessierte → durch Öffentlichkeitsarbeit bzw. öffentliche Veranstaltungen

Was machen wir?

Augen auf für Kinderschutz

2013: Aktionswoche zum Thema *Kinderschutz* an der HAW Landshut

2014: Veranstaltungsreihe mit Podiumsdiskussionen zum Thema *Kinderschutz und Kindeswohlgefährdung aus verschiedenen Perspektiven*

2014: Themenabend *Missbrauch an der Odenwaldschule – Reformpädagogik und pädagogischer Eros* (Filmvorführung und Diskussion)

Damit nicht die durchs soziale Netz fallen, die es knüpfen sollen.

DBSH Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V.

Was machen wir?

Augen auf für Kinderschutz

Aktuelles Projekt 2015/2016:

Workshops zum Thema *Kinderrechte* an Grundschulen und Kindergärten in Stadt und LK Landshut

Damit nicht die durchs soziale Netz *fallen*, die es knüpfen sollen.

DBSH Deutscher Berufsverband für Soziale Arbeit e.V.

Wie funktioniert es?

Augen auf für Kinderschutz

- Monatliche Teamtreffen
- Enge Zusammenarbeit mit der Fakultät Soziale Arbeit & der Hochschule Landshut
- Zusammenarbeit mit dem DBSH und dem Jungen DBSH (Landesverband Bayern)
- Supervisions- und Vernetzungstreffen mit Einrichtungen und Institutionen des LK Landshut

II. Arbeit in Kleingruppen

II. Arbeit in Kleingruppen

- Entwickelt Strategien für den Umgang mit potentiellen Herausforderungen im Bereich der Hochschularbeit
- Dauer: 30 Minuten
- Anzahl: circa 5 Personen

II. Arbeit in Kleingruppen

Herausforderungen

- Verbindung von Hochschule und Praxis vor Ort:
  - Wie kann es gelingen, die Theorie von der Hochschule mit der Praxis vor Ort zu verbinden?

II. Arbeit in Kleingruppen

- Aktionen:
  - Wie können Aktionen aussehen?
  - In welcher Form können diese ausgestaltet sein?

II. Arbeit in Kleingruppen

- Mitglieder:
  - Wie kann einer starken Schwankung der Engagierten entgegengewirkt werden?
  - Wie können Kommiliton*innen für ein Engagement in der Hochschulgruppe gewonnen werden?

II. Arbeit in Kleingruppen

- Semesterferien:
  - Wie kann es gelingen, dass nach den Semesterferien immer wieder von vorne begonnen werden muss?

III. Gemeinsamer Austausch im Plenum

III. Gemeinsamer Austausch im Plenum

- Gegenseitige Vorstellung der Ergebnisse
- Offene Fragen
- Abschlussrunde

Kontaktdaten (1)

- Initiative *Augen auf für Kinderschutz*
  Email: augen-auf-fuer-kinderschutz@web.de
  Facebook-Seite: Augen auf für Kinderschutz

- Junger DBSH-Hochschulgruppe Coburg
  - *Email:* jdbsh-coburg@mail.de
  - *Facebook-Seite:* Junger DBSH Coburg

Kontaktdaten (2)

- Junger DBSH
  Email: junger@dbsh.de
  Facebook-Seite: Junger DBSH

- Junger DBSH- Landesgruppe Bayern
  - *Email: junger@dbsh-bayern.de*
  - *Facebook-Seite: Junger DBSH Bayern*

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit.